



Vergabebereicht 2006

der Landeshauptstadt Dresden

- Bauleistungen nach VOB/A
- Lieferungen und Leistungen nach VOL/A
- Architekten- und Ingenieurleistungen nach VOF

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Landeshauptstadt Dresden legt ihren 8. Vergabebericht vor. Dieser gibt Ihnen einen Überblick über die Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A, über die Vergabe von Lieferungen und Leistungen nach VOL/A und über freiberufliche Leistungen nach VOF der Landeshauptstadt Dresden im Jahr 2006. Das durch den Sächsischen Landtag am 13. Juni 2002 beschlossene Sächsische Vergabegesetz (SächsVergabeG) schreibt die jährliche Erstellung eines Vergabeberichtes vor. Mit dem SächsVergabeG und seinen Ausführungsverordnungen ist ein Regelwerk gelungen, dass in Sachsen gute Voraussetzungen für einen transparenten und fairen Wettbewerb im öffentlichen Bausektor schafft. Das Gesetz schreibt die verstärkte Streuung der Angebote nach Fach- und Teillosen vor. Die Landeshauptstadt ist ständig bemüht, der einheimischen mittelständischen Wirtschaft faire Marktchancen zu bieten. Neben der Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes sind Kriterien wie Leistungsfähigkeit, Fachkunde und Zuverlässigkeit der Anbieter wesentlich bei der Vergabeentscheidung. Berücksichtigt werden auch Folgekosten durch Wartungs- und Serviceleistungen. Bei diesen Kriterien haben sächsische Anbieter häufig Wettbewerbsvorteile.

Die Landeshauptstadt Dresden, die IHK Dresden, die HWK Dresden sowie die Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. haben interessierte sächsische Unternehmen zur 3. Vergabekonferenz am 14. März 2006 in den Plenarsaal des Rathauses, Dr.-Külz-Ring 19 geladen. Es gab Informationen zu den für 2006 geplanten städtischen Investitionen im Hochbau, Straßen- und Tiefbau, für Stadtgrün und Umwelt sowie zur Ausschreibung von Lieferungen und Leistungen mit Schwerpunkt PC- und Bürotechnik. Wie schon in den Vorjahren fand diese Veranstaltung bei den anwesenden Unternehmen und Planungsbüros großen Anklang.

Wichtige VOB-Bauvorhaben sowie Lieferungen und Leistungen aus dem Jahr 2006:

- Freigabe Verkehrsknoten Hamburger Straße/Flügelweg (35. Mio €).
- Abschluss der Erneuerung Pillnitzer Landstraße von Körnerplatz bis zur ehemaligen Endschleife der Straßenbahn in Dresden, Pillnitz, (ca. 11,0 Mio €).
- Übergabe des Verkehrsbauvorhabens Postplatz (ca. 12,0 Mio €)
- Feierliche Eröffnung des Festspielhauses Hellerau am 07.09. (ca. 11,0 Mio €).
- Übergabe von Feuerwehrgerätehäusern in:
Kaitz (2-stöckig), Dresden-Pillnitz und Weißig (Umbau) (ca. 1,8 Mio €).

VOL-Vergaben:

- Rahmenzeitvertrag mit 10 Losen zur Reinigung und Wäscheverwaltung der Kindertagesstätten der LHD (ca. 3.100,000 €).
- Rahmenvertrag Lieferung OP-Komplettsets für Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt (ca. 2.600.000 €).
- Ausstellungsmobiliar für die Ausstattung von Dauerausstellungen im Landhaus (ca. 2.800,000 €)

Nach dem erfolgreichen Verkauf der WOBA Dresden GmbH im Frühjahr 2006 wurden die Kapitalmarktschulden der Stadt Dresden an die Banken zurückgegeben. Damit hat es Dresden aus eigener politischer Kraft geschafft, die kommunale Selbstverwaltung zurückzugewinnen. Durch den großen Sanierungsbedarf in Schulen, Kindertagesstätten, Kultureinrichtungen und Straßenbaumaßnahmen wird die Landeshauptstadt Dresden in den nächsten Jahren weiter vor großen Haurausforderungen stehen.

Mit freundlichen Grüßen

Hartmut Vorjohann

Inhalt

Vergabebericht 2006 der Landeshauptstadt Dresden

	Seite
1. Vergaberegelungen der Stadtverwaltung in der Landeshauptstadt Dresden	4
1.1 Grundlagen	5
1.2 Übersicht zum Vergaberecht	6
2. Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A im Jahr 2006	7/8
2.1 Übersicht Vergaben nach VOB/A	9
Vergabestatistik 2006	<i>Tabelle 1</i>
Vergabestatistik 2006	<i>Tabelle 2</i>
Übersicht Rahmenzeitverträge (RZV) der einzelnen Ämter / EB 2006	
Straßen- und Tiefbauamt	12/13
Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft	13
Hochbauamt, Krankenhaus Dresden-Neustadt und	
Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt	14
3. Vergabe von Lieferungen und Leistungen nach VOL/A im Jahr 2006	15
3.1 Übersicht Vergaben nach VOL/A	16
Vergaben nach Region und Vergabeart	17
Rahmenverträge nach Region und Vergabeart	18
4. Vergabe von freiberuflichen Leistungen nach VOF	19
4.1 Vergabebekanntmachung 2006	20
4.2 Vergebene Aufträge 2006	20
5. Vergabe nach Herkunftsgebieten der Firmen im Jahr 2006	21
6. Beschlüsse im Ausschuss für Wirtschaftsförderung 2006	21
7. Stärkung der mittelständischen Wirtschaft	22
8. Schulungs- und Qualifizierungsmaßnahmen der Mitarbeiter in den Vergabestellen / ZVB	23
8.1 Seminarangebote der Landeshauptstadt Dresden	23
8.2 Sonstige Seminarangebote Zentrales Vergabebüro	24

1. Vergaberegelungen der Stadtverwaltung in der Landeshauptstadt Dresden

Die Landeshauptstadt Dresden ist zuständig für:

- die Vergabe von Bauleistungen nach VOB,
- die Beschaffung und Vergabe von Lieferungen und Leistungen nach VOL,
- die Vergabe von freiberuflichen Leistungen nach VOF.

Diese Vergaben erfolgen durch:

- die Stadtverwaltung, bestehend aus den Geschäftsbereichen und den dazugehörigen Ämtern,
- die Eigenbetriebe, wie z.B. die Krankenhäuser Dresden - Friedrichstadt und Dresden - Neustadt.

Grundlage der Vergaben für Bauleistungen bildet die Vergabe- und Vertragsordnung Teil A (VOB/A) und für Lieferungen und Leistungen, die Verdingungsordnung für Leistungen (ausgenommen Bauleistungen) Teil A (VOL/A). Für freiberufliche Leistungen gilt als Grundlage die Verdingungsordnung für freiberufliche Leistungen – VOF, ab den in der Vergabeverordnung festgelegten Schwellenwerten, die im Rahmen einer freiberuflichen Tätigkeit erbracht oder im Wettbewerb mit freiberuflich Tätigen angeboten werden und deren Gegenstand eine Aufgabe ist, deren Lösung nicht vorab eindeutig und erschöpfend beschrieben werden kann.

Diese Vergabeordnungen sind von den Ämtern der Stadtverwaltung Dresden und von den Eigenbetrieben anzuwenden.

Der Oberbürgermeister hat für die Festlegung der Verfahrensweise in der Stadtverwaltung Dresden drei Ordnungen für verbindlich erklärt:

- Ordnung zur Vergabe von Bauleistungen nach VOB (Ordnung VOB);
- Ordnung zur Beschaffung und Vergabe von Lieferungen und Leistungen nach VOL (Ordnung VOL);
- Dienstordnung zur Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen nach VOF

Das Zentrale Vergabebüro ist zuständig für die Erarbeitung und Aktualisierung der genannten Ordnungen, Wahrung der Neutralität, die Vergabe nach einheitlichen Grundsätzen sowie für die Einhaltung der städtischen Vergabeordnungen.

Die Bedeutung des Vergaberechts wächst stetig und kontinuierlich. Es gibt so gut wie keinen Bereich des Wirtschaftslebens, in dem das Vergaberecht keinen Einzug gehalten hat.

Ein Rückblick auf das Jahr 2006 zeigt, dass das Vergaberecht nach wie vor erheblichen Veränderungen unterworfen ist.

Die Neufassung der Vergabeverordnung ist in Kraft getreten und am 26.10.2006 (erster Einführungserlass) im Bundesgesetzblatt verkündet worden. Dies hat zur Folge, dass ab dem 01. November 2006 für alle europaweiten Ausschreibungen die Abschnitte 2 bis 4 der überarbeiteten VOB/A 2006, der VOL/A 2006 sowie der VOF 2006 anzuwenden sind.

Es gelten folgende neue EU-Schwellenwerte (netto) ab 01.11.2006:

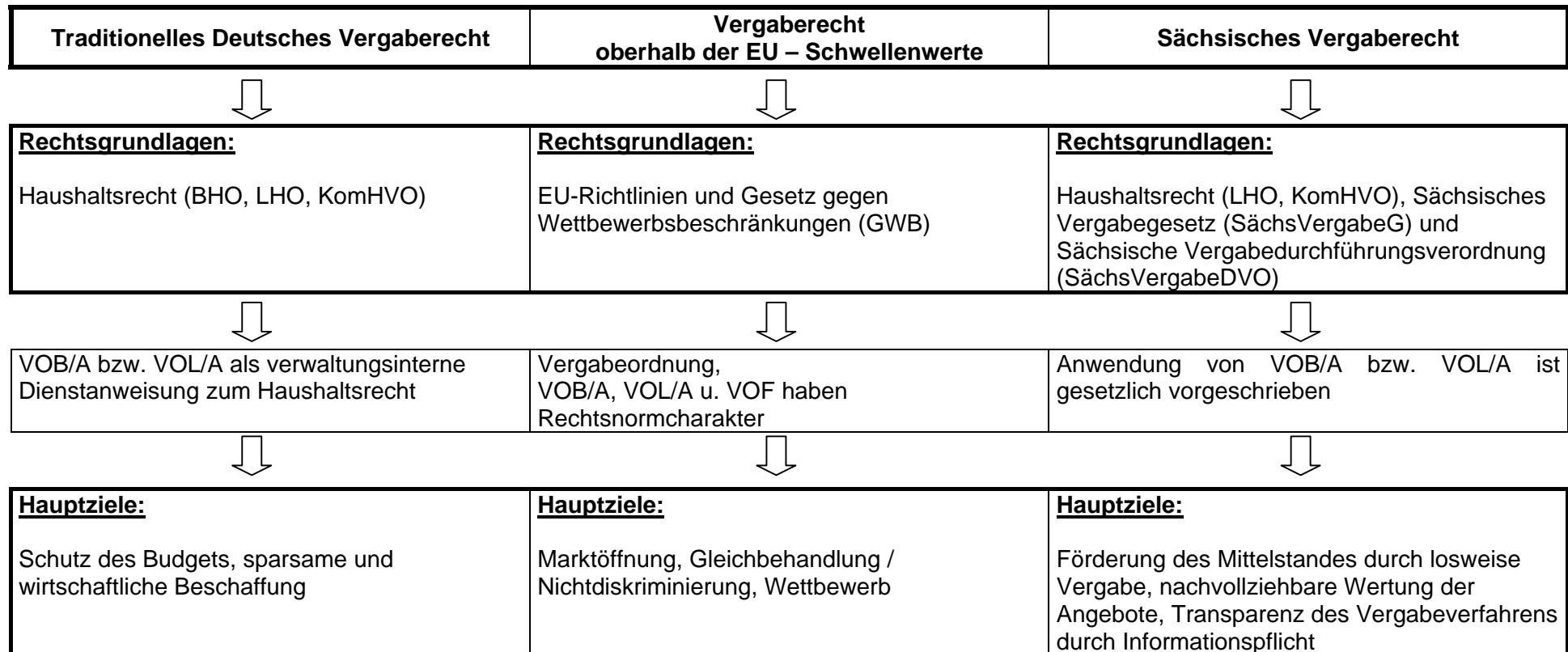
- | | |
|-------------------------------|------------|
| - Bauaufträge: | 5.278 TEUR |
| - Liefer- und Dienstaufträge: | 211 TEUR |

1.1 Grundlagen

Grundlagen in den jeweils gültigen Fassungen sind:

- Vergabekoordinierungsrichtlinie; (Richtlinie 2004/18/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31.03.2004)
- Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB);
- Gesetz über die Vergabe öffentlicher Aufträge im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vergabegesetz – SächsVergabeG);
- Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabeverordnung – VgV);
- Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB, Teil A, B und C);
- Verdingungsordnung für Leistungen – ausgenommen Bauleistungen – (VOL) Teil A und B;
- Verdingungsordnung für freiberufliche Leistungen (VOF);
- Verordnung der Sächsischen Staatsregierung zur Durchführung des Sächsischen Vergabegesetzes (Sächsische Vergabedurchführungsverordnung – SächsVergabeDVO);
- Gesetz über die Vergabe öffentlicher Aufträge im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vergabegesetz - SächsVergabeG)
- Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO);
- Hauptsatzung;
- Zuständigkeitsordnung;
- Haushaltsplan der Landeshauptstadt Dresden des Haushaltsjahres 2006;
- Maßnahmekatalog zur Verhinderung von Korruption in der Stadtverwaltung Dresden;

1.2 Übersicht zum Vergaberecht



2. Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A im Jahr 2006

Die gegenwärtig vorliegende „Ordnung VOB“ in der Fassung vom 5. Mai 1998 und überarbeiteter Fassung vom 15. November 2002 besteht aus einem Textteil und der Übersicht über alle für die Vergabe erforderlichen Vordrucke.

Berechtigt zur Vorbereitung und Durchführung der Vergabe, in Zusammenarbeit mit dem Zentralen Vergabebüro im Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, sind folgende Vergabestellen:

- Hochbauamt
- Straßen- und Tiefbauamt
- Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft
- Umweltamt

und von den Eigenbetrieben:

- Städtisches Krankenhaus Dresden – Friedrichstadt
- Städtisches Krankenhaus Dresden – Neustadt
- Sportstätten- und Bäderbetrieb (zum Teil über das Hochbauamt)
- Kindertageseinrichtungen (vorrangig über das Hochbauamt)
- Friedhofs- und Bestattungswesen (vorrangig über das Hochbauamt)

Die Stadtverwaltung Dresden vergibt Bauleistungen in folgenden Leistungsbereichen:

- **Hochbau,** z. B. für Schulen, Gymnasien und Kultureinrichtungen sowie Kindertageseinrichtungen und Sportanlagen
- **Straßen- und Tiefbau,** Straßenbaumaßnahmen, Brücken-Ingenieurbauwesen, Stadtbeleuchtung, Verkehrstechnik
- **Grün- und Freiflächen,** z. B. Spiel- und Sportanlagen
- **Sanierung von Altlasten,** z. B. Deponien

Die Ämter / Eigenbetriebe sind verantwortlich für die Einhaltung der Vergabe- und Vertragsordnung einschließlich des vertragsrechtlichen Teiles. Die Ausschreibungsart regelt sich gemäß vorliegender Vergabeordnung nur nach den Festlegungen der VOB/A, § 3 bzw. § 3a sowie SächsVergabeDVO, § 1.

Öffentliche Ausschreibungen und Öffentliche Teilnahmewettbewerbe werden als Bekanntmachungen im Sächsischen Ausschreibungsblatt *und* im Dresdner Amtsblatt, bei Überschreitung des Schwellenwertes zusätzlich als europaweite Ausschreibung, im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften in Luxemburg veröffentlicht.

Die Stadtverwaltung Dresden kann nur wirtschaftlichen Angeboten mit einem angemessenen Preis-Leistungs-Verhältnis den Zuschlag erteilen.

Die stadtinterne Ordnung der Landeshauptstadt Dresden zur Vergabe von Bauleistungen regelt, wer letztlich über den Vergabebeantrag der Ämter / Eigenbetriebe entscheidet.

Alle Vergaben von Bauleistungen ab **5 TEUR** werden vom ZVB geprüft und durch den Leiter bestätigt. Bei Vergaben über **50 TEUR bis 250 TEUR** entscheidet der zuständige Beigeordnete. Bei Vergaben **über 250 TEUR** trifft der Ausschuss für Wirtschaftsförderung die Vergabeentscheidung in Form einer Beschlussfassung.

Ausschreibung von Rahmenzeitverträgen

Für regelmäßig wiederkehrende Leistungen bei Straßen- und Tiefbauarbeiten wird das Verfahren der Angebotsaufforderung zur Bildung einheitlicher Einheitspreise angewendet. Bauunterhaltungsarbeiten oder Pflegearbeiten in Grünanlagen werden auf der Grundlage eines Angebotsverfahrens oder eines Auf- und Abgebotsverfahrens abgeschlossen. Dabei soll für Hochbaumaßnahmen und Pflegearbeiten in Grünanlagen der Einzelvertrag je Gewerk 10 TEUR und der Jahreswert je Gewerk und Firma 100 TEUR nicht überschreiten. Bei Straßen- und Tiefbauarbeiten sind in der Regel der Einzelauftrag bis 50 TEUR und das Jahresvolumen je Firma mit 250 TEUR begrenzt. Die Geltungsdauer der Rahmenzeitverträge ist in der Regel ein Jahr und wird vor Ende der Laufzeit neu ausgeschrieben bzw. sind Verlängerungsoptionen über einen bestimmten Zeitraum festgelegt. Abweichungen bedürfen der Zustimmung des Zentralen Vergabebüros.

Die Übersicht Rahmenzeitverträge wurde

- für das Straßen- und Tiefbauamt
- Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft
- Hochbauamt und für die beiden städtischen Krankenhäuser

erstellt.

2.1 Übersicht Vergaben nach VOB/A

In der Landeshauptstadt Dresden wurden 2006

1.457 Prüfungen von Bauvergaben
und **1.533** Prüfungen von Nachträgen durchgeführt.

Vergabeart	Anzahl Zuschläge 2006	Anzahl Zuschläge 2005
Öffentliche Ausschreibung	376	308
Beschränkte Ausschreibung	37	54
Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb	9	7
Freihändige Vergaben	976	1.133
Offenes Verfahren	40	106
Nichhoffenes Verfahren	2	11
Verhandlungsverfahren ohne öffentliche Bekanntmachung	17	10
Summe	1.457	1.629
Nachträge	1.533	1.242
Gesamt	2.990	2.871

Die im Jahr 2005 um 172 höhere Anzahl von Vergaben begründet sich durch die Realisierung noch erforderlicher Hochwasserschadensbeseitigungsmaßnahmen.

Ausführliche Informationen für das Jahr 2006 sind den nachfolgenden Tabellen zu entnehmen.

Vergabestatistik 2006

Tabelle 1 (ohne Rahmenzeitverträge)

	HBA		STA		ASA		UWA		Gesamt	
	Anzahl	Mio €	Anzahl	Mio €	Anzahl	Mio €	Anzahl	Mio €	Anzahl	Mio €
Öffentliche Ausschreibung	205	14,38	105	29,13	23	2,19	16	4,5	349	50,2
Beschränkte Ausschreibung	17	1,13	1	0,05	2	0,07	4	0,17	24	1,42
Beschränkte Ausschr. mit öffentl. Teilnahmewettbew.	1	0,01	0	0	7	0,52	0	0	8	0,53
Freihändige Vergabe	724	9,09	53	2,14	98	1,27	22	0,44	897	12,94
Offenes Verfahren	18	6,29	3	33,74	0	0	0	0	21	40,03
Nicht offenes Verfahren	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verhandlungsverf. ohne öffentl.Bekanntmachung	8	0,97	1	0,28	0	0	0	0	9	1,25
SUMME ohne NT:	973	31,87	163	65,34	130	4,05	42	5,11	1.308	106,37
Nachträge	884	5,37	473	5,0	103	1,00	22	1,7	1.482	13,07
SUMME gesamt:	1.857	37,24	636	70,34	233	5,05	64	6,81	2.790	119,44

Legende: HBA = Hochbauamt

STA = Straßen- und Tiefbauamt

ASA = Amt für Abfallwirtschaft und Stadtgrün

UWA = Umweltamt

Vergabestatistik 2006

Tabelle 2 (ohne Rahmenzeitverträge)

	KHF		KHN		SBB		Gesamt		Tabelle 1 und 2	
	Anzahl	Mio €	Anzahl	Mio €	Anzahl	Mio €	Anzahl	Mio €	Anzahl	Mio €
Öffentliche Ausschreibung	1	0,05	0	0	26	2,27	27	2,32	376	52,52
Beschränkte Ausschreibung	4	0,25	1	0,03	8	1,05	13	1,33	37	2,75
Beschränkte Ausschr. mit öffentl. Teilnahmewettbew.	1	0,02	0	0	0	0	1	0,02	9	0,55
Freihändige Vergabe			5	0,04	74	0,51	79	0,55	976	13,49
Offenes Verfahren	7	3,67	0	0	12	4,19	19	7,86	40	47,89
Nichtoffenes Verfahren	0	0	0	0	2	1,14	2	1,14	2	1,14
Verhandlungsverf. ohne öffentl.Bekanntmachung	7	2,59	0	0	1	2,6	8	5,19	17	6,44
SUMME ohne NT:	20	6,58	6	0,07	123	11,76	149	18,41	1.457	124,78
Nachträge	0	0	3	0,01	48	0,28	51	0,29	1.533	13,36
SUMME gesamt:	20	6,58	9	0,08	171	12,04	200	18,7	2.990	138,14

Legende: KHF = Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt

KHN = Krankenhaus Dresden-Neustadt

SBB = Sportstätten- und Bäderbetrieb

Übersicht Rahmenzeitverträge (RZV) 2006

Straßen- und Tiefbauamt

Bezeichnung: Rahmenzeitverträge	lfd. Nr.	Vergabeart	Vertragszeitraum	Anzahl der Firmen	geplanter Gesamtwertumfang (T€)	Anzahl der Einzelaufträge	erreichter Gesamtwertumfang der Einzelaufträge (T€)
Fräseleistungen	1	a	01.05.2004 - 30.04.2006 Option: 30.04.2008	8	2.000,0	67	2.070,8
Kleinreparaturen an Fahr-, Rad- und Gehbahnen	2	a	31.05.2005 - 30.05.2006 01.06.2006 - 31.05.2007	8	1.000,0	66	616,2
Instandsetzungsarbeiten an Fahr-, Rad- und Gehbahnen	3	a	30.06.2005 30.06.2006 01.07.2006 - 30.06.2007	6	1.500,0	66	1.053,87
Verkehrssicherung	4	a	30.04.2005 - 30.06.2006 01.07.2006 -	2	100,0	15	58,3
Rissesanierung	5	a	01.09.2005 - 31.08.2006	1	100,0	15	113,9
Reinigung TWE, Straßen	6	a	02.02.2006 - 15.11.2007	10	700,0	125	563,2
Umbauleistungen TWE	7	a	01.02.2006 - 30.11.2007	5	250,0	37	187,5
Reinigung und Sanierung von Straßenabläufen	8	a	02.02.2006 - 15.11.2007	2	12,5	1	7,1
Reinigung und Kamerabefahrung	9	a	25.04.2005 - 24.06.2006 Option: 24.04.2007	2	10,0	5	1,5
Straßenverkehrssignalanlagen	10	c	01.01.20006 - 31.12.2006 Option: 31.12.2007	4	1.650,0	329	1.908,9
Fußgänger-LSA, Fußgängerquerungshilfen; Verlängerung	11	a	01.01.2005 - 31.12.2005 Option: 31.12.2006	6	1.000,0	18	223,2
Gasrohrleitungsbau zur Wartung von Straßenbeleuchtungsanlagen und Beseitigung von Schäden	12	a	15.05.2004- 14.05.2006 15.05.2006- 14.05.2007	1	300,0	15	50,1
Tiefbauleistungen Öffentl. Beleuchtung	13	a	01.01.2005 - 31.12.2005 Option: 31.12.2006	4	800,0	27	558,1
Korrasionsschutzleistungen an Straßenbeleuchtungsmasten	14	a	15.05.2006- 14.05.2007	2	200,0	8	124,6
Geländerinstandsetzung	15	a	01.03.2005 - 28.02.2006 Option: 28.02.2007	1	200,0	31	154,2

Bezeichnung: Rahmenzeitverträge	lfd. Nr.	Vergabeart	Vertragszeitraum	Anzahl der Firmen	geplanter Gesamtwertumfang (T€)	Anzahl der Einzelaufträge	erreichter Gesamtwertumfang der Einzelaufträge (T€)
Reinigung TWE auf Brücken	16	a	16.08.2004 – 15.08.2006 und 16.08.2006 – 15.08.2008	1	80,0	15	68,5
Instandsetzung kleiner Stützmauern	17	a	20.03.2006 – 28.12.2006	1	250,0	16	213,1
Instandsetzung Ing.-BW	18	a	01.03.2005 - 28.02.2006 Option: 28.02.2007	1	250,0	20	249,1
Neubau und Reparatur Rohrgeländer	19	a	01.01.2005 - 31.12.2005 Option: 31.12.2006	1	70,0	37	72,1
Wartung und Neuauflistung Klemmfix-Leitelemente	20	a	01.01.2005 - 31.12.2005 Option: 31.12.2006	1	30,0	10	13,2
Fahrbahnmarkierung im Stadtgebiet Dresden	21	a	01.01.2006 – 31.12.2006 Option: 31.12.2007	2	200,0	31	129,9
Summen:		a, c		69	10.702,5	954	8.437,4

Übersicht Rahmenzeitverträge (RZV) 2006

Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft

Bezeichnung: Rahmenzeitverträge	lfd. Nr.	Vergabeart	Vertragszeitraum	Anzahl der Firmen	geplanter Gesamtwertumfang (T€)	Anzahl der Einzelaufträge	erreichter Gesamtwertumfang der Einzelaufträge (T€)
Bau und Reparatur von Wertstoffcontainerstandplätzen 2004/2005	1	a	10.12.2005 – 31.12.2005 Option: 29.12.2006	1	76,6	18	44,8
Baumpflege in öffentlichen Grünanlagen, Kleingartenanlagen, Schulen, Elbwiesen	2	a	01.03.2006 – 28.02.2007	5	250,-	226	395,2
Pflege von Freiflächen an Dresdner Schulen	3	a	05.02.2004 – 31.12.2005 Option: 31.12.2006	2	50,-	43	37,5
Baumpflege / Fällarbeiten	4	a	01.06.2004 – 31.05.2005 Option: 29.12.2006	3	150,-	23	123,1
Instandsetzung öffentlicher Grünanlagen	5	a	01.12.04 – 30.11.2005 Option: 30.11.2007	1	30,-	42	22,0
Straßenbaumpfanzung Landschaftsbauarbeiten im Stadtgebiet Dresden	6	b*	10.10.2005 – 06.10.2006 Option: 06.10.2007	2	125,-	6	92,8
Summen:	6	a ,b*		14	681,6	358	715,4

Übersicht Rahmenzeitverträge (RZV) 2006

Hochbauamt, KH Dresden-Neustadt und KH Dresden-Friedrichstadt

Bezeichnung: Rahmenzeitverträge	Ifd. Nr.	Vergabeart	Vertragszeitraum	Anzahl der Firmen	geplanter Gesamtwertumfang (T€)	Anzahl der Einzelaufträge	erreichter Gesamtwertumfang der Einzelaufträge (T€)
RZV Bauunterhaltungsarbeiten der städtischen Liegenschaften (HBA) 23 Lose	1	b*	bis 31.03.2006 und 01.04.2006 bis 31.03.2007	134	4.000,0	2.380	3.155,8
RZV Krankenhaus Dresden-Neustadt 12 Lose	2	b*	01.07.2004 - 30.06.2006 Option: 30.06.2007	24	750,0	268	620,0
RZV Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt 12 Lose	3	b*	01.07.2004 - 30.06.2006 Option: 30.06.2007	17	250,0	150	165,8
Summen:	3	b*		175	5.000,0	2.798	3.941,6

Legende: a = Öffentliche Ausschreibung
 b* = Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb
 c = Freihändige Vergabe

3. Vergabe von Lieferungen und Leistungen nach VOL/A im Jahr 2006

Mit der „Ordnung VOL“ wird die Vergabe von Lieferungen und Leistungen geregelt.

Das Zentrale Vergabebüro (ZVB) ist Ansprechpartner für Firmen und Unternehmen, die sich an der Auftragsvergabe beteiligen wollen.

Die Einbeziehung der Unternehmen in den neuen Bundesländern wird auf der Grundlage der Vergabe von öffentlichen Aufträgen nach VOL (VwV Zubennung) vom 01. Januar 1997 gesichert.

So wird bei der Beschränkten Ausschreibung und Freihändigen Vergaben durch die Vergabestellen vor den Ausschreibungen die Auftragsberatungsstelle (ABSt) des Landes Sachsen eingeschaltet mit dem Ziel, geeignete Bewerber zu benennen. Zur Beschaffung und Vergabe von Lieferungen und Leistungen nach VOL werden in der Stadtverwaltung

- 8 Allgemeine Vergabestellen (gemäß Anlage 4 der Ordnung VOL) und
- 21 Sondervergabestellen (gemäß Anlage 5 der Ordnung VOL) tätig.

Die Vergabestellen sind entsprechend Ordnung VOL verpflichtet, die Einbeziehung des Zentralen Vergabebüros zu gewährleisten. Sie sichern damit eine einheitliche Verfahrensweise. Das ZVB ist für die Einhaltung der Verdingungsordnung VOL einschließlich des vertragsrechtlichen Teils verantwortlich.

Das Prüf- und Zustimmungsverfahren ähnelt dem der Bauvergaben. Alle Vergaben ab **13 TEUR** werden vom ZVB geprüft und durch den Leiter bestätigt. Über die Vergabe von Leistungen von **13 TEUR bis 125 TEUR** stimmt mit Unterschrift der Leiter der Vergabestellen entsprechend der Zuständigkeitsordnung zu. Der zuständige Beigeordnete stimmt Vergaben **über 125 TEUR bis 250 TEUR** zu. Bei einem Gesamtauftragswert **über 250 TEUR** wird der Vorschlag außerdem an den Ausschuss für Wirtschaftsförderung weitergeleitet, der die Beschlussfassung vornimmt. Nach dem Prüfungs- und Zustimmungsverfahren wird der Auftrag vergeben.

In Vorbereitung der Ausschreibungsverfahren wird grundsätzlich geprüft, inwieweit es möglich und zweckmäßig ist, die Leistungen in Lose zu vergeben, um auch kleineren und mittleren Unternehmen die Möglichkeit zur Bewerbung einzuräumen. Die Ausschreibungen werden im Sächsischen Ausschreibungsblatt, im Dresdner Amtsblatt und bei Überschreitung des Schwellenwertes zusätzlich als europaweite Ausschreibung im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union in Luxemburg veröffentlicht.

3.1 Übersicht Vergaben nach VOL/A

In der Landeshauptstadt Dresden wurden 2006 227 Vergabeprüfungen von Lieferungen und Leistungen durchgeführt.

Vergabeart	Anzahl Zuschläge 2006	Anzahl Zuschläge 2005
Öffentliche Ausschreibung	75	73
Offenes Verfahren (EU)	62	79
Beschränkte Ausschreibung	45	50
Beschränkte Ausschreibung mit Öffentlichem Teilnahmewettbewerb	3	2
Nichtoffenes Verfahren (EU)	--	6
Freihändige Vergaben	32	14
Freihändige Vergaben mit Öffentlichem Teilnahmewettbewerb	--	4
Verhandlungsverfahren (EU) ohne Teilnahmewettbewerb	10	10
Gesamt:	227	238

Der Anteil der Vergaben nach der Vergabeart und der Vergaberegion am Gesamtgeschehen ist aus den Tabellen:

- . Übersicht zu Vergaben nach Region und Vergabeart
- . Übersicht zu Rahmenverträgen nach Region und Vergabeart

ersichtlich. Den Hauptanteil der Vergaben nach Regionen bildet die Vergabe an Sächsische Unternehmen.

Ausführliche Informationen sind den entsprechenden Tabellen zu entnehmen. Die vorliegenden Zahlen belegen, dass es Anliegen der Landeshauptstadt Dresden ist, die ortsansässigen Unternehmen in den neuen Bundesländern angemessen und unter Einhaltung der Grundsätze des Wettbewerbs und der rechtlichen Vorschriften bei der Vergabe von Lieferungen und Leistungen nach VOL/A zu berücksichtigen.

Übersicht zur Vergabe von Lieferungen und Leistungen nach VOL/A im Jahr 2006
Vergaben nach Region und Vergabeart (ohne Rahmenzeitverträge)

Art der Vergabe	DRESDEN in EUR	Anzahl	SACHSEN (inkl. Dresden) in EUR	Anzahl	NEUE BUNDES LÄNDER (inkl. Sachsen) in EUR	Anzahl	SONSTIGE in EUR	Anzahl	GESAMT in EUR	Anzahl
Öffentliche Ausschreibung	387.187	9	735.240	18	761.619	19	510.475	7	1.272.094	26
Offenes Verfahren (EG)	1.352.743	4	1.691.464	5	1.909.603	6	1.533.775	3	3.443.378	9
Beschränkte Ausschreibung	315.352	9	491.430	13	491.430	13	541.097	6	1.032.527	19
Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb	0	0	0	0	0	0	33.175	1	33.175	1
Freihändige Vergabe	318.816	8	510.363	11	548.375	12	1.302.121	14	1.850.496	26
Verhandlungsverfahren ohne öffentlichen Teilnahmewettbewerb (EG)	73.356	1	2.572.060	6	2.934.986	7	0	0	2.934.986	7
Gesamt:	2.447.454	31	6.000.557	53	6.646.013	57	3.920.643	31	10.566.656	88
Prozentwerte:	23,16%	35,23%	56,79%	60,23%	62,90%	64,77%	37,10%	35,23%	100,00%	100,00%

Übersicht zur Vergabe von Lieferungen und Leistungen nach VOL/A im Jahr 2006

Vergaben Rahmenverträge nach Region und Vergabeart

Art der Vergabe	DRESDEN in EUR	Anzahl	SACHSEN (inkl. Dresden) in EUR	Anzahl	NEUE BUNDESÄLDER (inkl. Sachsen) in EUR	Anzahl	SONSTIGE in EUR	Anzahl	GESAMT in EUR	Anzahl
Öffentliche Ausschreibung	1.602.297	21	2.888.097	34	3.208.097	38	1.657.828	11	4.865.925	49
Offenes Verfahren (EG)	7.072.378	14	7.072.378	14	8.525.870	20	6.903.711	29	15.429.581	49
Offenes Verfahren (EG)	*-2.157.890	1	*-4.100.992	2	*-8.634.973	4	0	0	*-8.634.973	4
Beschränkte Ausschreibung	1.634.227	4	3.282.007	24	3.362.007	25	18.802	1	3.380.809	26
Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb	135.000	2	135.000	2	135.000	2	0	0	135.000	2
Freihändige Vergabe	362.020	2	362.020	2	430.924	3	520.000	3	950.924	6
Verhandlungsverfahren ohne öffentlichen Teilnahmewettbewerb (EG)	362.281	1	1.682.281	3	1.682.281	3	0	0	1.682.281	3
Zwischensumme Erlös	-2.157.890	1	-4.100.992	2	-8.634.973	4	0	0	-8.634.973	4
Zwischensumme Zahlungen	11.168.203	44	15.421.783	79	17.344.179	91	9.100.341	44	26.444.520	135
Gesamt:	9.010.313	45	11.320.791	81	8.709.206	95	9.100.341	44	17.809.547	139
Prozentwerte:	50,59%	32,37%	63,57%	58,27%	48,90%	68,35%	51,10%	31,65%	100,00%	100,00%

*Die negativen Auftragswerte resultieren aus dem Erlös der Verwertung von Altpapier

4. Vergabe von freiberuflichen Leistungen nach VOF

Die VOF findet Anwendung für die Vergabe von Leistungen, die im Rahmen einer freiberuflichen Tätigkeit erbracht oder im Wettbewerb mit freiberuflich Tägigen angeboten werden.

1. Rechtliche Grundlagen

- Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)
- Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabeverordnung – VgV)
- Verdingungsordnung für freiberufliche Leistungen (VOF)
- Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO)
- Dienstordnung der Landeshauptstadt Dresden vom 5. Dezember 2002

2. Geltungsbereich

Die Dienstordnung der Landeshauptstadt Dresden gilt für alle Organisationseinheiten der Landeshauptstadt Dresden und ist anzuwenden bei einem geschätzten Auftragswert ab 200.000 EUR Netto.

3. Bekanntmachung

Die Bekanntmachungen erfolgen im:

- Ausschreibungsblatt der Europäischen Gemeinschaften
- Sächsischen Ausschreibungsblatt
- Dresdner Amtsblatt

Zuständig für die Bekanntmachungen ist das Zentrale Vergabebüro.

4. Schritte zur Auftragsvergabe

In Verantwortung der Organisationseinheiten der Landeshauptstadt Dresden erfolgen:

- Erteilen von Auskünften an die Bewerber
- Registratur der Bewerbungen
- Auswahl der Bewerber
- Erarbeiten und Absenden der Vergabeunterlagen
- Benachrichtigung nicht berücksichtiger Bewerber
- Werten der eingegangenen Angebote
- Führen von Verhandlungen mit Bietern
- Erarbeiten eines Vergabevorschlages
- Information der Bieter gemäß § 13 VgV
- Beschlussfassung im Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau
- Schließen des Vertrages
- Nach § 18 VOF ist über die Vergabe ein „Vermerk“ zu fertigen, der die einzelnen Stufen des Verfahrens sowie die Begründung der einzelnen Entscheidungen enthält.

Durch das Zentrale Vergabebüro erfolgt an das Amt für amtliche Veröffentlichungen die Mitteilung, wer den Auftrag erhalten hat.

4.1 Vergabebekanntmachungen 2006

Amt/EB	Vergabe-Nr.	Baumaßnahme	Leistungsumfang
HBA	A 0001/06	Umnutzungs- und Erweiterungsbau eines 4-zügigen Gymnasiums mit Dreifeldsporthalle Quohrener Straße 12	Planungsleistungen, Leistungsphase 5-9
HBA	A 0002/06	Umnutzungs- und Erweiterungsbau eines 4-zügigen Gymnasiums mit Dreifeldsporthalle Quohrener Straße 12	Planungsleistungen, Leistungsphase 2-6
STA	A 0003/06	Königsbrücker Straße zwischen Albertplatz und Stauffenbergallee und Brücke über die Eisenbahn	Planungsleistungen

4.2 Vergebene Aufträge 2006

Amt/EB	Vergabe-Nr.	Baumaßnahme	Leistungsumfang
STA	A 0001/03	Instandsetzung der Albertbrücke	Planungsleistungen
HBA	A 0010/03	Neubau eines Brand- und Katastrophen-Schutzzentrums	Planungsleistungen
HBA	A 0010/05	Kulturpalast Los 1: Gebäudeplanung Los 2: Technische Ausrüstung	Planungsleistungen
HBA	A 0012/05	Vitzthumgymnasium Dresden	Planungsleistungen
HBA	A 0013/05	Gymnasium RoRo Dresden	Planungsleistungen
UWA	A 0011/05	Hochwasserschutz Dresden Altstadt, Teilabschnitt 2	Planungsleistungen

5. Vergaben nach Herkunftsgebieten der Firmen im Jahr 2006

	VOB				VOL				VOF	
	Anzahl	%	Betrag in Mio €	%	Anzahl	%	Betrag in Mio €	%	Anzahl	Betrag in Mio €
Dresden	758	52,02	66,31	53,14	76	33,48	11,46	40,39	4	2,41
Sachsen (ohne Dresden)	625	42,90	46,01	36,87	58	25,55	5,86	20,66	--	--
neue Bundesländer (ohne Sachsen)	28	1,92	5,91	4,74	18	7,93	- 1,97	- 6,94	2	2,37
alte Bundesländer	46	3,16	6,55	5,25	75	33,04	13,02	45,89	1	1,06
Gesamt:	1.457	100 %	124,78	100 %	227	100	28,67	100	7	5,84

* Erlös aus der Verwertung von Altpapier

Die Nachträge und Rahmenzeitverträge bei VOB-Vergaben wurden in dieser Übersicht nicht erfasst.

6. Beschlüsse im Ausschuss für Wirtschaftsförderung 2006

Im Jahr 2006 wurden im Ausschuss für Wirtschaftsförderung Beschlüsse gefasst, die in der folgenden Übersicht erfasst sind.

	VOB	VOL
Beschlüsse für Einzelvorhaben/Lose	77	8
Beschlüsse für Rahmenzeitverträge	7	28

In Ausnahmefällen kann mittels einer „Dringlichen Anordnung“ die Zustimmung des Oberbürgermeisters eingeholt werden.

Im Nachgang ist dann der Ausschuss für Wirtschaftsförderung zu informieren.

Es wurden den Ausschussmitgliedern

- 13 Dringliche Anordnungen für VOB-Vergaben und
- 0 Dringliche Anordnungen für VOL-Vergaben

zur Information vorgelegt.

Die Ergebnisse der Beschlussfassung werden im Amtsblatt der Stadt Dresden veröffentlicht. Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung tagt für den Tagesordnungspunkt „Vergaben“ öffentlich.

7. Stärkung der mittelständischen Wirtschaft

Mit dem Gesetz über die Vergabe öffentlicher Aufträge im Freistaat Sachsen vom 8. Juli 2002 (Sächsisches Vergabegesetz) sind bessere Chancen für kleine und mittlere Unternehmen bei der Vergabe öffentlicher Aufträge geschaffen worden. Die Stadt Dresden ist sich als öffentlicher Auftraggeber ihrer Mitverantwortung für eine gesunde Regionalwirtschaft bewusst. In die Vergabeunterlagen können neben den in § 9 VOB/A genannten Angaben weitere geeignete auftragsbezogene Kriterien aufgenommen werden. Dies können insbesondere schnelle Verfügbarkeit des Unternehmens oder besondere Anforderungen an das Personal sein.

Die Wertung der Angebote erfolgt nach den Kriterien: **formale Angebotswertung** (zwingende und fakultative Ausschlussgründe), **Eignungsprüfung** (Fachkunde, Zuverlässigkeit, Leistungsfähigkeit), **Angemessenheit der Preise** (Verbot des Zuschlages auf Angebote mit unangemessen hohen oder niedrigen Preisen) und schließt mit der **Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes** mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis ab.

Ein transparentes, auf Gleichbehandlung aller Bieter beruhendes Verfahren ist nur zu erreichen, wenn ausschließlich in jeder sich aus den Vergabeunterlagen ergebenden Hinsicht, vergleichbare Angebote gewertet werden. Insbesondere kleineren Leistungsanbieterin wurde die Möglichkeit eingeräumt, bestehende Wettbewerbsnachteile durch geeignete Maßnahmen wie Leistungsbündelung, Bildung von Bietergemeinschaften und Arbeitsgemeinschaften, Erarbeitung von wirtschaftlich oder technisch vorteilhaften Nebenangeboten zu kompensieren, um sich chancenreicher am Wettbewerb zu beteiligen.

Durch die Landeshauptstadt Dresden, die Industrie- und Handelskammer Dresden, die Handwerkskammer Dresden und die Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. wurde die 3. Vergabekonferenz am 14. März 2006 vorbereitet und durchgeführt.

In den drei Workshops für:

- Hochbau / Staatliches Immobilien- und Baumanagement
- VOL und VOB in den Bereichen Grünflächen- und Umweltamt
- Vergabe von Lieferungen und Leistungen (Schwerpunkt PC- und Bürotechnik)

wurde den Teilnehmern

- ein Überblick über neu zu beginnende Baumaßnahmen im I. Halbjahr 2006 gegeben,
- geplante Vorhaben im II. Halbjahr 2006 vorgestellt,
- mitgeteilt, welche Rahmenzeitverträge 2006 zum Einsatz kommen.

Rund 200 Teilnehmer aus ca. 140 Unternehmen nutzten die Möglichkeit, sich bei den Veranstaltung und den anschließenden drei Workshops zu informieren.

Die Informationen zu dieser Veranstaltung erfolgten über die IHK/HWK auf ihrer Homepage und in der Kammerzeitung, über den Newsletter der Landeshauptstadt Dresden, im Dresdner Amtsblatt der Landeshauptstadt Dresden sowie in der Sächsischen Zeitung. Schlussfolgernd kann gesagt werden, dass die Veranstaltung von den Teilnehmern gut angenommen wurde. Hinweise und Anregungen fließen in die geplante Vergabekonferenz 2007 ein. Es bestand ein großes Interesse an einer Fortführung der Veranstaltungsreihe.

8. Schulungs- und Qualifizierungsmaßnahmen der Mitarbeiter in den Vergabestellen / ZVB

Die Fortbildung der Mitarbeiter in der Landeshauptstadt Dresden und speziell in den Vergabestellen ist ein wichtiger Faktor, wenn es darum geht, steigenden Anforderungen gerecht zu werden, die eigene Qualifikation zu erhalten und zu verbessern. Die Bedeutung dieser Anforderungen findet im § 11 der SächsVergabeDVO ihren Niederschlag. Innerhalb der Stadtverwaltung Dresden gibt es vielfältige Angebote zu Fachlehrgängen, Lehrgänge zur Verhandlungsführung und Führungskräftefortbildung, die in den nachfolgenden Übersichten erfasst sind.

8.1 Seminarangebote der Landeshauptstadt Dresden

<u>Seminarinhalt</u>	<u>Datum</u>	<u>Teilnehmer</u>
Die häufigsten Verstöße im Ausschreibungsverfahren	03.04.2006	19
Das neue Vergaberecht ab 2006 - Veränderungen und deren Auswirkungen auf die Praxis	30.03.2006	10
Das neue Vergaberecht ab 2006 - Veränderungen und deren Auswirkungen auf die Praxis	10.04.2006	22
Vergabe und Abrechnung von Bauleistungen, Probleme bei Baukostenüberschreitungen	29.03.2006 - 30.03.2006	13
Vertragsrecht/Vertragsgestaltung - Kaufvertrag/VOL B	05.09.2006	12
Leistungsbeschreibung und Wertungskriterien - VOL-Intensivtraining	11.05.2006	2
Angebotsauswahl und Vergabevermerk	12.05.2006	3
Öffentliche Ausschreibungen von Postdienstleistungen	16.11.2006	1
Neue Wege zur Vergabe öffentlicher Aufträge	14.11.2006	4
Vergaberecht im Beschaffungsalltag	09.11.2006	2
Kosten- und Leistungsrechnung (Grundkurs)	03.05.2006 - 04.05.2006	7
Kosten- und Leistungsrechnung (Aufbaukurs)	31.05.2006 - 01.06.2006	5
Lotus Notes Mail und Kalender – Aufbaukurs	19.12.2006	9
Einführung in das SAP- Infosystem (kamerale Bewirtschaftung und Planung)	15.05.2006	10

8.2 Sonstige Seminarangebote Zentrales Vergabebüro

Zum Thema „Vergaberecht“ wurden von den Mitarbeitern des Zentralen Vergabebüros Seminarangebote von anderen Anbietern genutzt wie z. B:

- VWA, Dresden	08.02.2006	Die VOB aktuell
- Forum Vergabe e.V., Berlin	22.02.2006	Das neue Vergaberecht ab 2006
- Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V., Dresden	24.05.2006	Vergaberegularien nach VOL/A und VOF
- VWA, Dresden	16.06.2006	Ausschreibung und Vergabe von Leistungen für den Bauunterhalt von Straßen
- VhW, Leipzig	12.07.2006	Crashkurs Aktuelles Vergaberecht: Auftragsvergaben oberhalb und unterhalb der Schwellenwerte
- Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. Dresden	09.11.2006	Vergaberecht im Beschaffungsalltag
- Staatliche Fortbildungsstätte, Reinhardtgrimma	15.-16.11.2006	Anti-Korruption in besonders korruptionsgefährdeten Bereichen